

## Kooperationsbörse – *Jugend stärken – in Zukunft investieren* – der Verantwortungspartner Saarland

### „Speed Dating“ für mehr gesellschaftliches Engagement!

Am Donnerstag, 16. September, findet in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Ministeriums für Bildung in Saarbrücken die erste Kooperationsbörse der Verantwortungspartner Saarland statt.

Die Kooperationsbörse bietet ein wirksames Forum, Kontakt zu potentiellen Partnern für gemeinsame Engagementprojekte im Bereich Jugend und Bildung zu knüpfen. Teilnehmer der Veranstaltung sind unter anderem Vertreter von: Unternehmen, (Hoch-)Schulen, Ministerien, Kammern, Verbänden, Vereinen sowie weiteren Institutionen des Gemeinwesens.

Die Veranstaltung unter dem Motto **Jugend stärken – in Zukunft investieren** wird von Frau Dr. Eva Backes-Miller, Abteilungsleiterin Qualitätssicherung und Querschnittsaufgaben im Ministerium für Bildung, sowie dem Sprecher des Initiativkreises der Verantwortungspartner Saarland und Vorstand der Nanogate AG, Herrn Ralf Zastrau, eröffnet werden. Durch die Veranstaltung führt Herr Christian Otterbach, Redakteur und Moderator des Saarländischen Rundfunks.

Um das vorhandene Potenzial für gesellschaftliches Engagement im Saarland voll auszuschöpfen, setzen sich die Verantwortungspartner Saarland dafür ein, alle Akteure in konkreten Projekten zu vernetzen und durch regelmäßige, innovative Veranstaltungskonzepte in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Die Kooperationsbörse soll die nachhaltige Etablierung von Projekten im Bereich Jugend und Bildung (Verantwortungspartnerschaften) im Saarland weiter fördern. „Die letzten Monate haben gezeigt, dass die Engagementbereitschaft in unserer Region beachtlich ist. Jetzt geht es darum, diese Bereitschaft in viele weitere konkrete Projekte zu überführen. Die Kooperationsbörse kann die hierfür notwendigen Impulse geben. Sie ist ein wirksames Instrument, Projektideen in aktive Handlung umzusetzen“, sagt Ralf Zastrau, Sprecher des Initiativkreises der Verantwortungspartner Saarland. Neben konzentrierter Information rund um das Thema Jugend und Bildung können Vertreter aus Wirtschaft, Schule und Gemeinwesen im direkten Dialog gemeinsame Engagementprojekte auf den Weg bringen.

Parallel zum Börsengeschehen stellen Experten des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI) im Rahmen 20-minütiger Workshops das webbasierte Verantwortungsportal vor, die zentrale Informations- und Kommunikationsplattform der Verantwortungspartner. Das Portal führt Interessierte zusammen und stellt gemeinsame Projekte und Vorhaben öffentlichkeitswirksam dar. Schulen, Unternehmen und andere Gemeinwesenpartner können über das Portal nach Projektpartnern suchen, Kontakt knüpfen, gemeinsam Ideen entwickeln oder sich von bereits vorhandenen Projekten inspirieren lassen.



**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

**Verantwortungspartner Saarland**

c/o ALWIS e. V.

Ansprechpartner: Alexander Slis

Telefon: +49 (0) 681-302/64 144

Telefax: +49 (0) 681-302/64 049

info@verantwortungspartner-saarland.de

www.verantwortungspartner-saarland.de

**Informationen über die Initiative Verantwortungspartner Saarland:**

Die „Verantwortungspartner Saarland“ sind ein Netzwerk aus engagierten saarländischen Unternehmen und Institutionen, die gemeinsam ehrenamtlich Projekte durchführen, um die Zukunftsfähigkeit der Region als Lebens- und Arbeitsraum im Herzen Europas zu sichern. Ziel ist es, den Struktur- und Demographiewandel aktiv zu begleiten und dazu Verantwortungspartnerschaften mit breiter Akzeptanz und vielen Mitwirkenden im Saarland systematisch, langfristig und nachhaltig zu etablieren. Das Verantwortungsportal ist der virtuelle Motor für die gemeinsamen Engagementprojekte. Es führt aktive Partner sowie Interessenten im Saarland zu einem ausgewählten Nutzerkreis zusammen. Die Partner werden weiterhin durch regelmäßige Netzwerktreffen und eine abgestimmte, gemeinsame PR-Strategie unter dem Label „Verantwortungspartner Saarland“ unterstützt. Das Ziel der Verantwortungspartner besteht darin, das Saarland zukünftig bei der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen durch bürgerschaftliches Engagement zu einer der aktivsten Regionen in Deutschland zu entwickeln.

Entstanden ist das Netzwerk aus der Initiative der Bertelsmann Stiftung „Unternehmen für die Region“, in deren Rahmen das Saarland 2008 als Pilotregion ausgewählt wurde. Das Netzwerk „Verantwortungspartner Saarland“ wird von ALWIS als Koordinierungsstelle geführt und finanziell vom Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft Saarland gefördert. Das Online-Portal wurde vom Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) entwickelt und programmiert.